

Informationen

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter:
www.praeventionskongress.de

Veranstaltungsort

Tagungswerk Jerusalemkirche
Lindenstraße 85 | 10969 Berlin

www.besondere-orte.com

Organisation

Bundesvereinigung Prävention und
Gesundheitsförderung e.V. (BVPG)

Heilsbachstraße 30 | 53123 Bonn
Telefon: 0228 – 9 87 27-0 | Fax: 0228 – 6 42 00 24

E-Mail: info@praeventionskongress.de

www.bvpraevention.de
www.praeventionskongress.de

ANMELDUNG

Sie können sich auf www.praeventionskongress.de online zur Veranstaltung anmelden oder das ausgefüllte Formular senden/faxen an:

Bundesvereinigung Prävention und Gesundheitsförderung e.V.
Heilsbachstraße 30 | 53123 Bonn | Fax: 0228 – 6 42 00 24
E-Mail: anmeldung@praeventionskongress.de

Frau Herr Titel _____

Name

Vorname

Institution

Straße

PLZ Ort

E-Mail

Bitte kreuzen Sie an, an welchem Workshop Sie teilnehmen möchten.

Workshop 1 2 3 4 5 6

Datum Unterschrift

Mit Ihrer Unterschrift bestätigen Sie, dass Sie die Teilnahmebedingungen gelesen haben und akzeptieren und sich verbindlich anmelden.

Mit Ihrer Anmeldung erklären Sie sich einverstanden, dass Ihre Daten im Rahmen der Veranstaltung für z. B. Namensschilder, Teilnehmendenlisten und Teilnahmebescheinigungen erhoben, gespeichert und verarbeitet werden.

Mit Ihrer Anmeldung stimmen Sie außerdem der Aufnahme von Fotos sowie deren Verwendung im Rahmen der BVPG-Berichterstattung zu.

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Die Teilnahmegebühr für den 8. gemeinsamen Präventionskongress beträgt 25,00 Euro.

Anmeldeschluss ist der 9. November 2018.
Die Anzahl der Teilnehmenden ist begrenzt.

Bitte melden Sie sich online über www.praeventionskongress.de an oder nutzen Sie das umseitige Anmeldeformular.

Die Anmeldung erfolgt unter Anerkennung der Teilnahmebedingungen und ist verbindlich. Damit ist die Teilnahmegebühr zu entrichten.

Bei Abmeldungen bis 14 Tage vor Veranstaltung erstatten wir die Teilnahmegebühr abzgl. 10,00 Euro Verwaltungskosten. Bei späteren Absagen oder Nichterscheinen erfolgt keine Rückerstattung.

Nach erfolgreicher Anmeldung erhalten Sie zur Begleichung der Teilnahmegebühr innerhalb von 14 Tagen eine Zahlungsaufforderung per E-Mail, ausgestellt an die von Ihnen angegebene E-Mail-Adresse. Eine Anmeldebestätigung erhalten Sie nach Zahlungseingang.

Falls Sie Ihren Platz an eine andere Person vergeben möchten, teilen Sie uns dies bitte per E-Mail mit:

info@praeventionskongress.de

Den Tausch nehmen wir unentgeltlich vor.



bvpg Bundesvereinigung
Prävention und
Gesundheitsförderung e.V.

Prävention und Gesundheitsförderung vor Ort – Gestaltungsspielräume erkennen und nutzen



8. gemeinsamer Präventionskongress

des Bundesministeriums für Gesundheit
und der Bundesvereinigung Prävention
und Gesundheitsförderung e.V. (BVPG)

20. November 2018 | Berlin
Tagungswerk Jerusalemkirche

Prävention und Gesundheitsförderung vor Ort – Gestaltungsspielräume erkennen und nutzen

- ab 9.30 Uhr Anmeldung und Empfang der Teilnehmerinnen und Teilnehmer
- 10.00 – 10.15 Uhr **Grußwort**
Jens Spahn MdB
 Bundesminister für Gesundheit
- 10.15 – 10.25 Uhr **Grußwort**
Ute Bertram
 Präsidentin der Bundesvereinigung Prävention und Gesundheitsförderung e.V.
- 10.25 – 10.55 Uhr **Kommunale Prävention und Gesundheitsförderung: New Public Health-Verständnis, rechtliche Grundlagen und Governance**
Prof. Dr. Katharina Böhm
 Ruhr-Universität Bochum
- 10.55 – 12.00 Uhr **Impulsforum: Kommunen den Weg bereiten**

Präventionsstrategien für Kommunen: Unterstützung durch die Bundesebene
Dr. Heidrun Thaiss
 Leiterin der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung

Unterstützung der Kommunen auf Länderebene
Ulrich Lensing
 Gesundheitsministerkonferenz der Länder

Prävention und Gesundheitsförderung vor Ort: Der Beitrag der Kommunen
Stefan Hahn
 Deutscher Städtetag

Auf dem Weg zu einer gesunden Kommune: Unterstützung durch die Kassen
Gernot Kiefer
 GKV-Spitzenverband

12.00 – 13.00 Uhr **Mittagspause**

13.00 – 15.00 Uhr **Workshops zu ausgewählten Handlungsfeldern kommunaler Prävention und Gesundheitsförderung**

I | **Netzwerkbildung vor Ort**

Workshop 1

... in Stadt

Gesund und aktiv in Dresden
Dr. Peggy Looks
 Landeshauptstadt Dresden

Grünau bewegt sich – Strategien für einen gesundheitsförderlichen Stadtteil
Ruth Gausche | Universitätsmedizin Leipzig
Ulrike Igel | HTWK Leipzig

 Moderation: **Klaus-Peter Stender**
 Behörde für Gesundheit und Verbraucherschutz, Hamburg

Workshop 2

... und Land

Das Saarburger Modell, ein System zur Aktivierung von Quartieren und Kommunen
Bernd Gard
 Bürgermeister und Dorfwentwickler

Gesundheitsförderung vor Ort – Entscheidungen in der Region treffen
Prof. Dr. Wolfgang H. Caselmann
 Bayerisches Staatsministerium für Gesundheit und Pflege

 Moderation: **Dr. Ellis Huber**
 Berufsverband der Präventologen e.V.

II | **Integrierte kommunale Strategien**

Workshop 3

Integrierte Ansätze

Integrierte Ansätze in Nordrhein-Westfalen
Manfred Dickersbach
 Landeszentrum Gesundheit Nordrhein-Westfalen

Herne als »First Mover« für mehr Lebensqualität
Dr. Katrin Linthorst und **Marie Meinhardt**
 Stadt Herne

 Moderation: **Eva Bruns**
 Gesunde Städte-Netzwerk

Workshop 4

Präventionsketten

Präventionsketten in Niedersachsen: Eine landesweite Umsetzung
Dr. Antje Richter-Kornweitz
 Landesvereinigung für Gesundheit und Akademie für Sozialmedizin Niedersachsen e.V.

Mittendrin: Im Leben – Das Dormagener Modell
Martina Hermann-Biert
 Stadt Dormagen

 Moderation: **Stefan Pospiech**
 Kooperationsverbund Gesundheitliche Chancengleichheit

III | **Kommunale Gesundheitsplanung und Evaluation kommunaler Aktivitäten**

Workshop 5

Kommunale Gesundheitsplanung – Modelle und Instrumente

Leitfaden Gesunde Stadt und Fachplan Gesundheit
Dr. Thomas Claßen
 Landeszentrum Gesundheit Nordrhein-Westfalen

Gesundheitsplanung: Strategieentwicklung im kommunalen Kontext
Dr. Ulrike Freundlieb
 Stadt Mannheim

 Moderation: **Dr. Ute Teichert**
 Akademie für öffentliches Gesundheitswesen

Workshop 6

Evaluation kommunaler Aktivitäten

Forschungsverbund PartKommPlus: Partizipative Ansätze kommunaler Gesundheitsförderung
Prof. Dr. Gesine Bär
 PartKommPlus

Gesund Aufwachsen: Vernetzte kommunale Gesundheitsförderung für Kinder
Regine Rehaag
 Forschungsverbund »Gesund Aufwachsen«

 Moderation: **Susanne Jordan**
 Robert Koch-Institut

15.00 – 15.30 Uhr **Kaffeepause**

15.30 – 16.15 Uhr **Aus den Workshops: Wie können kommunale Prävention und Gesundheitsförderung nachhaltig sichergestellt und ausgebaut werden? Wie können Erkenntnisse in die Breite getragen werden? Wie lassen sich Akteurinnen und Akteure zur Mitwirkung an Vorhaben kommunaler Prävention und Gesundheitsförderung gewinnen?**

16.15 Uhr Verabschiedung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer

Gesamtmoderation: **Dr. Beate Grossmann**
 Bundesvereinigung Prävention und Gesundheitsförderung e.V.